



BISTUM EICHSTÄTT

Medienbildung/Medienzentrale

NEUE MEDIEN

2/2020

September 2020

Herausgeber:

Diözese Eichstätt (KdöR)
HA III – Fachbereich Medienbildung / Medienzentrale
Luitpoldstraße 2
85072 Eichstätt

Telefon Medienberatung, Disposition: 08421 – 50-666

Telefon Anmeldungen, Sekretariat: 08421 – 50-651

Telefax: 08421 – 50-659

E-Mail: medienzentrale@bistum-eichstaett.de

URL: www.medienzentralen.de/eichstaett

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 8.30 – 12.00 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch: 14.00 – 16.00 Uhr

Freitag: 8.30 – 12.00 Uhr

Während der Schulferien geschlossen

Redaktion:

Carolin Lehmeyer, Bianca Müller, Sabine Zettel, Thomas Henke

Neue Verleih- und Online-Medien

Das Heft bietet eine Übersicht über die Medien, die neu im Verleih (DVDs, Medienpakete, Folien) und/oder zum Download (ONLINE) zur Verfügung stehen. Sie können die Medien direkt im Medienportal buchen bzw. herunterladen: www.medienzentralen.de/eichstaett.

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich an uns: Wir beraten Sie gerne!

DVD 5201081

Bach in Brazil

Spielfilm, Brasilien, Deutschland 2015, 87 Min.

Ansgar Ahlers

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 0

Der pensionierte Musiklehrer Marten Brückling erfährt, dass ihm ein nach Brasilien ausgewandelter Freund ein Original-Notenblatt von Johann Sebastian Bach hinterlassen hat. Er muss seine Erbschaft jedoch persönlich abholen. Als ihm das Notenblatt kurz vor der Abreise gestohlen wird, revanchiert er sich für die Hilfe beim Wiedererlangen der Abschrift durch den Musikunterricht in einer Jugendstrafanstalt. Eine Tätigkeit, die ihm bald ans Herz wächst. Marten beginnt, mit den Jugendlichen die Musik von Bach einzuüben, die den Stücken eine besondere lateinamerikanische Note verleihen. Sie machen ihre Sache so gut, dass die Gruppe schließlich gemeinsam nach Deutschland fährt und genau auf jenem Festival einen triumphalen Erfolg feiern kann, das Marten zuvor schnöde abgewiesen hatte.

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Erwachsenenbildung, Realschule, Berufsschule, Gemeindearbeit, Sek. I u. II – schulartübergreifend

<https://www.medienzentralen.de/medium41100>

DVD 5201078

Benjamin Blümchen

der Kinofilm

Spielfilm, Trickfilm, Deutschland 2018, 92 Min.

Tim Trachte

Empfohlen ab 6 Jahren, FSK: 0

Der Zoo benötigt dringend Reparaturen, doch es fehlt das nötige Geld. Da engagiert der Bürgermeister die gewiefte Zora Zack: Sie will den Zoo zum Prestige-Objekt machen – mit Elefant Benjamin Blümchen als Markenzeichen. Doch Otto, Benjamins bester Freund, misstraut Zora. Als Affe Alfred ihre Kamera mit Aufnahmen des neuen Zoomodells klaut, bestätigt sich sein Verdacht: Die Tiere sollen in enge Gehege zusammengepfercht und Platz für Luxusappartements geschaffen werden. Es kommt zu einem

turbulenten Konflikt, bei dem Beweise vernichtet werden und Benjamin mit Otto in Streit geraten. Zora beschließt, Benjamin nach China zu verschiffen. Gerade noch rechtzeitig kann ihn Otto retten. Durch eine Aufnahme des Tierbeobachters und ehemaligen Geheimagenten Walter Weiß kann Zora doch noch das Handwerk gelegt werden. Mit der Hilfe der Einwohner wird der Zoo renoviert.

Adressaten: Grundschule

<https://www.medienzentralen.de/medium45232>

ONLINE | DVD 4702883

Best of Kurzfilmtag Augenblicke VI

Kurzspielfilm, Trickfilm, Argentinien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Palästina, Spanien 2013, 66 Min.

Basil Khalil, Evgenia Gostrer, Carlos Lascano, Michael Binz, Anders Walter

Empfohlen ab 10 Jahren, FSK: LEHR

Die DVD enthält 5 ausgewählte Filme aus dem Programm der Kurzfilmstage "Augenblicke":

Ave Maria

(Kurzspielfilm, 15 Min., ab 12)

Nach einem Zusammenstoß ihres Autos mit einer Marien-Statue bittet eine israelische Familie die Nonnen eines christlichen Klosters im westjordanischen Palästinensergebiet um Hilfe. Doch die Kommunikation der beiden Gruppen wird behindert – durch die jüdischen Sabbatgebote und Speisevorschriften und durch das Schweigegelübde der Nonnen. Dennoch gelingt es gemeinsam – leider vergebens – Telefonate zu führen. Dann hat die Oberin den rettenden Einfall. Mit Hilfe der handwerklich begabten Novizin wird der Wagen einer ehemaligen Nonne wieder flottgemacht. Eine beleuchtete Marienstatue auf dem Dach des gewöhnlich von Palästinensern gefahrenen Wagentyps macht das Auto für die israelischen Patrouillen unverdächtig.

Frankfurter Str. 99 A

(Animationsfilm, 4 Min., ab 12)

Ein Müllmann erzählt von seinem Alltag. Die Kollegen sind nett und die Arbeit gefällt ihm. Natürlich ist alles Routine, aber er ist zufrieden.

Besonders freut er sich über die Begegnung mit einer Katze, die ihm beinahe täglich bei seiner Mittagspause Gesellschaft leistet. Mit der Zeit ist zwischen den beiden eine Art Freundschaft entstanden.

Lila

(Kurzspielfilm, 9 Min., ab 10)

Lila zeichnet hingebungsvoll. Ihre Zeichnungen beeinflussen ihre Wirklichkeit und lassen erahnen, wie sie die Welt gerne sehen würde. Was (noch) nicht ist und was ist, wird in kurzen Animationen unter den verschmitzten Blicken von Lila zur Realität. Emotionen werden sichtbar und hörbar, aber auch Lilas Verlust: Mit Hilfe ihrer Phantasie taucht ihr inneres Kind in die Geborgenheit der elterlichen Arme. Für den Regisseur ist die Welt, wie wir sie wahrnehmen, das Ergebnis unserer Vorstellungskraft, mit dessen Hilfe kleine Details das Gesamtbild verändern können.

Herman the German

(Kurzspielfilm, 15 Min., ab 14)

Herman ist Anfang 50 und einer der dienstältesten Bombenentschärfer Deutschlands. Bei einer ärztlichen Untersuchung erfährt Herman, dass er unter dem seltenen "Kahnawake-Syndrom" leidet, das dafür verantwortlich ist, dass bei ihm die Emotion „Angst“ nicht mehr abrufbar ist. Die Ärztin hat für Herman nur einen Rat: Er muss seine "Zentralangst" finden, um das Furchtzentrum in seinem Kopf zu reaktivieren. Herman ist gezwungen, alle möglichen Phobien auszutesten.

Helium

(Kurzspielfilm, 23 Min., ab 10)

Auf der Kinderstation des Krankenhauses verbindet den neunjährigen Alfred und den Raumpfleger Enzo eine besondere Freundschaft. Alfred liegt dort, weil er an einer unheilbaren Krankheit leidet. Alle – seine Eltern, die Ärzte und auch das Pflegepersonal – rechnen mit seinem Tod. Doch niemand findet eine Antwort auf die ihn nun bedrängenden Fragen: „Was kommt nach dem Tod? Wohin komme ich dann? Und wie komme ich dort hin?“ Erst zaghaft, dann aber mit immer größerer Phantasie beginnt Enzo, seinem neuen Freund von der wunderbaren Stadt Helium zu erzählen, in der die Toten leben und glücklich sind.

Adressaten: Grundschule, Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung, Realschule, Berufsschule, Gemeindefarbeit, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Mittelschule: Lehrplan PLUS – MS M 10-4 Toleranz, Verständigung und friedlicher Umgang miteinander – das

Ethos der Religionen, Lehrplan Kath. RU Mittelschule: Lehrplan PLUS – MS R/M 9-2 An Grenzen stoßen – Gott begleitet über Leid und Tod hinaus
Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://www.medienzentralen.de/medium44977>

ONLINE | DVD 4702823

Bis Gleich

Kurzspielfilm, Deutschland 2015, 21 Min.

Benjamin Wolff

Empfohlen ab 12 Jahren, FSK: LEHR

Albert und Martha leben in gegenüberliegenden Häusern. Sie sehen sich täglich vom Fenster aus, da beide gerne dem Treiben auf der Straße zusehen. Eines Morgens ist Albert nicht am Fenster und Martha macht sich Sorgen. Als sie allen Mut zusammennimmt und ins gegenüberliegende Haus geht, erfährt sie, dass Albert einen Schlaganfall erlitten hat. Die überforderte Tochter bittet sie, nach Albert zu sehen. Martha besorgt mehrere Spiegel und befestigt sie in Alberts Zimmer. So kann er vom Bett auf die Straße und auf Marthas Fenster blicken.

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit, Realschule, Berufsschule, Gemeindefarbeit, Sek. I u. II – schulartübergreifend
Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://www.medienzentralen.de/medium44512>

DVD 5201000

Das Familienfoto

Originaltitel: Photo de Famille

Spielfilm, Frankreich 2019, 95 Min.

Cécilia Rouaud

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 0

Die drei Geschwister Gabrielle, Elsa und Mao könnten unterschiedlicher kaum sein: Gabrielle arbeitet als lebende Statue in Paris und ist ihrem Sohn viel zu unkonventionell. Elsa hadert mit ihrem unerfüllten Kinderwunsch. Und der Spieleentwickler Mao ist trotz beruflichen Erfolgs noch nicht richtig im Leben angekommen. Dazu die Eltern: der Vater, der sich immer mehr für andere Frauen als für seine Familie interessierte und die Mutter, eine Psychotherapeutin, die es nicht lassen kann, sich überall einzumischen. Und dann ist da noch die pffiffige aber demente Großmutter. Als der Großvater stirbt, kann die alte Dame nicht alleine bleiben und die Familienmitglieder beschließen, sie abwechselnd zu sich zu nehmen. Verstrickt im eigenen Chaos sind sie letztendlich mit dieser Lösung überfordert. Doch sie finden ein schönes Heim.

Die Großmutter allerdings wünscht sich, noch einmal dorthin zu reisen, wo die Familie früher den Sommerurlaub verbracht hat. Gerade als ihr die Enkel diesen Wunsch erfüllen wollen, stirbt sie und die drei Geschwister treten die Reise alleine an. Am Ende haben die Familienmitglieder nicht nur mehr zu sich selbst sondern auch zueinander gefunden.

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Erwachsenenbildung, Realschule, Berufsschule, Gemeindefarbeit, Sek. I u. II – schulartübergreifend
<https://www.medienzentralen.de/medium44808>

DVD 5200960

Das kalte Herz

Nach dem Märchen von Wilhelm Hauff

*Aus der Reihe: Märchenperlen
 Spielfilm, Deutschland 2014, 82 Min.
 Marc-Andreas Bochert
 Empfohlen ab 10 Jahren, FSK: 6*

Als Sonntagskind hat der junge Köhler Peter drei Wünsche beim sagenumwobenen Glasmännlein frei. Er möchte gut tanzen können, beim Würfelspiel immer so viel Geld wie der reichste Holzhändler in der Tasche haben und eine Glashütte besitzen. Das Glasmännlein gesteht ihm das zu, behält sich aber den dritten Wunsch vor. Peters Glück hält nur kurz und er hat bald hohe Schulden. Aus Verzweiflung verkauft er sein Herz an den bösen Waldgeist Holländer-Michel und erhält dafür unbegrenzten Reichtum. Doch mit einem Stein in der Brust kennt er nun kein Mitgefühl mehr. Dies geht so weit, dass Peter seine Frau Lisbeth erschlägt – nur weil sie einen armen alten Mann bewirbt. Da bittet Peter das Glasmännlein, ihm sein richtiges Herz wieder einzusetzen, doch selbst das hat nicht solche Macht. Peter bleibt nur, den eitlen Holländer-Michel zu überlisten. Er behauptet ihm gegenüber, der Tausch des Herzens wäre nur Schwindel gewesen, er habe noch Gefühle. Um ihm den Unterschied zu zeigen, setzt ihm der Holländer-Michel sein eigenes Herz wieder ein – schnell flieht Peter. Er ist nun wieder ein guter Mensch voll Mitgefühl. Da erfüllt ihm das Glasmännlein seinen dritten Wunsch und macht Lisbeth wieder lebendig.

Adressaten: Jugendarbeit
<https://www.medienzentralen.de/medium43023>

Medienpaket 3001014

Das Schaf Charlotte und seine Freunde

Bilderbuchgeschichten für unser Erzähltheater

*Aus der Reihe: Bildkarten für unser Erzähltheater
 Bild-Poster, Bildkarten, Deutschland 2020
 Anu Stohner, Henrike Wilson
 Empfohlen ab 3 Jahren*

Das kleine Schaf Charlotte ist ziemlich wild. Es klettert auf Bäume und springt über den reißenden Wildbach. Früher hatten die Alten gemekert, doch seit dem Tag, an dem der Schäfer sich das Bein gebrochen und Charlotte allein Hilfe geholt hat, sind sie sogar etwas stolz auf sie. Nur über Charlottes komische Freunde schütteln sie den Kopf: Eduard, das Schwein, Kunibert, der Stier, die Hühner und die Enten. Eines Tages verschwinden zwei Schäfchen. Hütehund Charly macht sich auf den Weg, sie zu finden. Doch Charly ist nicht mehr der Jüngste – so begeben sich auch Charlotte und ihre Freunde auf die Suche und scheuen dabei kein Abenteuer. Jeder trägt auf seine ganz eigene Art dazu bei, dass alle am Schluss wieder wohlbehalten zuhause ankommen.

*Adressaten: Elementarerziehung
 Begleitmaterial: Der Bühnenrahmen aus Holz ist unter der Rubrik "Geräte" leihbar. Dem Rahmen liegen zusätzlich drei Praxisbücher zum Erzähltheater bei.*
<https://www.medienzentralen.de/medium44965>

DVD 5201061

Das Wunder von Lourdes

Ihr Glaube veränderte die Welt

*Spielfilm, Frankreich 2011, 109 Min.
 Jean Sagols
 Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 6*

Bernadette Soubirous ist ein gläubiges, junges Mädchen aus den südfranzösischen Städtchen Lourdes. Als sie im Februar 1858 die Grotte von Massabielle aufsucht, hat sie eine wunderschöne Erscheinung: die Jungfrau Maria. In den folgenden sechs Monaten widerfahren ihr 17 weitere solcher Begegnungen. Zunächst glaubt keiner Bernadette, einige halten sie sogar für verrückt. Doch die Geschichte verbreitet sich, Besucher kommen und es ereignen sich immer häufiger wundersame Heilungen, die die Zweifler umstimmen. Die kleine Stadt entwickelt sich allmählich zum Pilgerort und aus dem jungen Mädchen wird eine Heilige.

Adressaten: Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung, Gemeindefarbeit, Sek. I u. II – schulartübergreifend
<https://www.medienzentralen.de/medium44197>

ONLINE | DVD 4701708

Der Bus von Rosa Parks

Trickfilm, Deutschland 2013, 19 Min.
Markus Müller

Empfohlen ab 10 Jahren, FSK: LEHR

Bens Großvater möchte seinem Enkel etwas ganz Besonderes zeigen. Als er mit dem Jungen im Henry-Ford Museum in Detroit vor einem alten Bus stehen bleibt, ist dieser enttäuscht. Dann allerdings erzählt der alte Mann seine spannende Geschichte: 1955 saß er genau in diesem Bus mit Rosa Parks, jener mutigen Frau, die sich weigerte, ihren Sitzplatz einem Weißen zur Verfügung zu stellen, wie es zu dieser Zeit vorgeschrieben war. Mit diesem Verhalten riskierte sie sehr viel und trug letztendlich zum Ende der Rassentrennung bei.

Adressaten: Sek. I – schulartübergreifend, Gymnasium (S1), Hauptschule/Mittelschule, Realschule, Erwachsenenbildung, Grundschule

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Mittelschule: MS9-1 Die Würde des Menschen ist unantastbar – einander achten und helfen, Lehrplan Kath. RU Mittelschule: Lehrplan PLUS – MS R/M 8-5 Rassismus und Diskriminierung – unvereinbar mit der Botschaft Jesu

Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://www.medienzentralen.de/medium10092>

Medienpaket 3001011

Der Kreuzweg für Kinder in 15 Stationen

Mit methodischem Begleitheft

*Aus der Reihe: Bildkarten für unser Erzähltheater Bild-Poster, Bildkarten, Deutschland 2020
Barbara Jaud, Anna Rieß-Gschlößl Petra Lefin (Illustration)*

Empfohlen ab 5 Jahren

Die Bildkarten erzählen die Leidensgeschichte Jesu bis zur Auferstehung in 15 Stationen kindgerecht und einfühlsam nach. Das beiliegende Begleitheft bietet zusätzliche Anregungen für die Durchführung eines Kinder-Kreuzwegs: begleitende Rituale, Kinderandachten und Hilfestellungen bei der Zusammenstellung einzelner Stationen. Mit kreativen Impulsen für Kindertagesstätte, Schule und Gemeinde.

Adressaten: Grundschule, Elementarerziehung, Förderschule, Kindergottesdienst

Begleitmaterial: Der Bühnenrahmen aus Holz ist unter der Rubrik "Geräte" leihbar. Dem Rahmen liegen zusätzlich drei Praxisbücher zum Erzähltheater bei.

<https://www.medienzentralen.de/medium44930>

DVD 5201055

Der Vorname

Spielfilm, Deutschland 2018, 91 Min.
Sönke Wortmann

Empfohlen ab 16 Jahren, FSK: 6

Es hätte ein wunderbares Abendessen werden können, zu dem Stephan und seine Frau Elisabeth in ihr Bonner Haus eingeladen haben. Doch als Thomas aus Witz verkündet, dass er und seine schwangere Freundin Anna ihren Sohn Adolf nennen wollen, bleibt den Gastgebern und dem Familienfreund René bereits die Vorspeise im Hals stecken. Man faucht einander Wahrheiten ins Gesicht, die zugunsten eines harmonischen Zusammenseins besser ungesagt geblieben wären. Egos geraten aneinander, Eitelkeiten werden ausgespielt und der Abend eskaliert: Die Diskussion über falsche und richtige Vornamen geht in ein Psychospiel über, bei dem die Jugendsünden und die Geheimnisse aller Gäste lustvoll serviert werden. Gegen Ende kommt es sogar zu einer Handgreiflichkeit. Doch als drei Monate später Annas Baby auf die Welt kommt, haben alle wieder zueinander gefunden.

Adressaten: Gymnasium (S2), Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung, Berufsschule, Gemeindegarbeit, Sek. II – schulartübergreifend

<https://www.medienzentralen.de/medium44218>

Medienpaket 3001032

Der weise König Salomo

Mit vollständiger Textvorlage

*Aus der Reihe: Bildkarten für unser Erzähltheater Bild-Poster, Bildkarten, Deutschland 2020
Frank Hartmann, Petra Lefin (Ill.)*

Empfohlen ab 4 Jahren

Salomo kommt als Sohn von König David und seiner Frau Batseba zur Welt. Als junger Mann fühlt er sich für die verantwortungsvolle Aufgabe als König noch nicht bereit. Da begegnet er nachts im Traum Gott, der Salomo auf seinen Wunsch hin Weisheit und noch dazu ein langes Leben schenkt. So wird er ein guter und weiser König, der versucht, Gerechtigkeit zu schaffen, Streit zu schlichten und Frieden zu halten. Eines Tages bitten ihn zwei Frauen um ein Urteil: Sie streiten darüber, wer von ihnen die Mutter des lebenden Babys ist und wem das tote Baby gehört. Um die Wahrheit herauszufinden, befiehlt Salomo, das lebende Kind in zwei Hälften zu teilen. Die wahre Mutter fleht darum, ihr Kind zu verschonen und wäre bereit, es der anderen Frau zu überlassen. Nach 1 Könige 3.

Adressaten: Grundschule, Elementarerziehung, Förderschule, Kindergottesdienst

Begleitmaterial: Der Bühnenrahmen aus Holz ist unter der Rubrik "Geräte" leihbar. Dem Rahmen liegen zusätzlich drei Praxisbücher zum Erzähltheater bei.

<https://www.medienzentralen.de/medium44931>

DVD 5201068

Die drei !!!

Spielfilm, Deutschland 2019, 99 Min.

Viviane Andereggen

Empfohlen ab 10 Jahren, FSK: 0

Sportskanone Franzi, Leseratte Kim und die modebegeisterte Marie sind beste Freundinnen – und Nachwuchs-Detektivinnen. Sie nennen sich „Die drei !!!!“. In den Sommerferien nehmen die Mädchen an einem Theaterprojekt zu „Peter Pan“ teil. Es findet in einem alten Theater statt, das seit einem Brand vor 15 Jahren nicht mehr in Betrieb war. Während der Probe mit dem schrulligen Regisseur Robert Wilhelms ertönen plötzlich seltsame Geräusche im Saal, das Licht beginnt bedrohlich zu flackern, Kostüme werden zerschnitten und auf dem Schminkspiegel erscheint eine Drohbotschaft. Spukt es hier etwa oder hat wer könnte einen Grund haben, dem Theater zu schaden? Einige der Workshop-Teilnehmer verhalten sich komisch. Sofort beginnen „Die drei !!!!“ zu ermitteln. Sie enttarnen nicht nur Robert Wilhelms als ehemaligen Hauptdarsteller von „Peter Pan“, der nach seinem Rauswurf das Theater angezündet hat und sich seitdem darin versteckt hält. Sie können auch verhindern, dass Wilhelms bei der Premiere mit einer Bombe das Theater in die Luft sprengt.

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Jugendarbeit, Realschule, Förderschule, Sek. I – schulartübergreifend

<https://www.medienzentralen.de/medium45101>

Medienpaket 3000538

Die Geschichte von Prinz Seltsam

Aus der Reihe: Bildkarten für unser Erzähltheater

Bild-Poster, Bildkarten, Deutschland 2011

Heike Sistig, Silke Schnee

Empfohlen ab 4 Jahren

Eine Geschichte zum Thema Inklusion und Down-Syndrom.

Als Prinz Noah geboren wird, sind alle im Königreich erstaunt, denn er sieht ein bisschen seltsam aus. Doch Prinz Seltsam kann manches, was andere nicht können: das Leben im Schnecken-tempo genießen, sich an jedem Gänseblümchen erfreuen und sogar den bösen Ritter auf seine ganz eigene Weise besiegen. Als dieser mit seinem Heer das Königreich an-

greifen will, berührt Prinz Seltsam voll Mitgefühl die lange Narbe auf seinem Gesicht und fragt besorgt „Tut weh?“ Dem bösen Ritter, der bisher nur Ablehnung, Hass, Gewalt und Schmerz kannte, macht diese Anteilnahme und Liebe Angst. Er lässt das Schwert sinken und beginnt zu zittern. Da nimmt ihn Prinz Seltsam in den Arm.

Adressaten: Grundschule, Elementarerziehung, Förderschule, Kindergottesdienst

<https://www.medienzentralen.de/medium28313>

ONLINE | DVD 4702918

Die Größe der Dinge

Originaltitel: El tamaño de las cosas

Kurzspielfilm, Kolumbien 2018, 12 Min.

Carlos Felipe Montoya

Empfohlen ab 10 Jahren, FSK: LEHR

Diego lebt mit seinem Vater abgeschieden in einem Haus ohne Gegenstände und Möbel. Eins Tages findet er tief im Wald einen Stuhl. Da keimt Besitzdenken in ihm auf und er trägt seinen Fund nach Hause. Doch der Vater ist dagegen, den Stuhl zu behalten und lässt ihn Diego wieder zurückbringen. Dann passieren erstaunliche Dinge: Der Vater ändert seine Meinung und der Stuhl im Wald ist plötzlich ganz groß geworden. Was hat das alles zu bedeuten? Diego steht vor Rätseln, die ihn noch eine Weile beschäftigen werden.

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Realschule, Berufsschule, Förderschule, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Gymnasium:

Lehrplan PLUS – GY06-1: Staunen und Nachdenken über Gottes Welt

Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://www.medienzentralen.de/medium45391>

Medienpaket 3001019

Die große Wörterfabrik

Bilderbuchgeschichten für unser Erzähltheater

Aus der Reihe: Bildkarten für unser Erzähltheater

Bild-Poster, Bildkarten, Deutschland 2020

Agnès de Lestrade, Valeria Docampo

Empfohlen ab 4 Jahren

Im Land der großen Wörterfabrik sprechen die Menschen fast nicht. Denn hier muss man die Wörter kaufen und schlucken, um sie aussprechen zu können. Paul würde Marie gern sagen, wie lieb er sie hat. Aber sein Geld reicht nicht für die passenden Wörter. Also lächelt er, und Marie lächelt zurück. Mit dem Schmetterlingsnetz gelingt es Paul drei Wörter einzufangen,

die er Marie zum Geburtstag schenken will: Kirche, Staub, Stuhl. Als er hört, wie sein Nebenbuhler Marie eine teure Liebeserklärung in ganzen Sätzen macht, verlässt ihn beinahe der Mut. Doch dann spricht Paul aus ganzen Herzen seine drei Wörter aus. Marie versteht die Botschaft und gibt ihm einen Kuss.

Adressaten: Grundschule, Elementarerziehung
<https://www.medienzentralen.de/medium45002>

ONLINE | DVD 4801515

Ein verborgenes Leben

Originaltitel: A hidden life
 Spielfilm, Deutschland, USA 2019, 167 Min.
 Terrence Malick
 Empfohlen ab 16 Jahren, FSK: 12

Der Film erzählt die Geschichte des Seligen Franz Jägerstätter. Standhaft weigert sich der österreichische Bauer, für die Wehrmacht zu kämpfen. Selbst im Angesicht der drohenden Hinrichtung bleibt er bis zuletzt davon überzeugt, seinem Gewissen folgen zu müssen. Getragen wird er von seinem tiefen Glauben und der unerschütterlichen Liebe zu seiner Frau Fani und den drei Kindern. 1943 wird Franz Jägerstätter wegen „Wehrkraftzersetzung“ zum Tode verurteilt und hingerichtet.

Adressaten: Gymnasium (S2), Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit, Fort- und Weiterbildung, Berufsschule, Gemeindegemeinschaft, Sek. II – schulartübergreifend

Begleitmaterial: Die beiliegende DVD-ROM enthält Arbeitsmaterialien.

<https://www.medienzentralen.de/medium45455>

Medienpaket 3001025

Freunde, Frösche und fremdelnde Pinguine

Bilderbuchkino, Deutschland 2019, 19 Min.
 Günther Jakobs, Isabel Pin, Jochen Weeber
 Empfohlen ab 6 Jahren, FSK: LEHR

Das Medienpaket enthält drei Bilderbuchkinos, in denen es um Freundschaft und ein gutes Miteinander geht. Es beinhaltet die Bilderbücher, eine DVD mit den Bilderbuchkinos (zum selbst Vorlesen oder mit Sprecher) und eine DVD-ROM mit den Video- und Lehrmaterialien.

Flieg, Lela flieg. Für immer beste Freunde (Günther Jakobs, 6 Min.)

Pino, das Eichhörnchen, ist ein toller Freund. Als er im Baum die verletzte Schwalbe Lela entdeckt, reicht er ihr ohne zu zögern die Pfote, kocht ihr Tee und bietet ihr sogar sein Bett an. Im Frühling hilft Pino ihr bei den ersten Flugversuchen. Die beiden haben eine Menge Spaß

zusammen, bis Lela im Herbst am Himmel andere Schwalben sieht. Pino ahnt, dass er Abschied nehmen muss. Doch im nächsten Frühjahr erlebt er eine Überraschung: Lela ist zurück!

Du nicht!

(Isabel Pin, 3 Min.)

Die Pinguine sind froh, dass sie den Seehund Kautschuk getroffen haben. Er kann richtig schnell schwimmen, ist immer gut gelaunt und mit ihm macht das Eisbergrutschen riesigen Spaß. Doch eines Tages passiert etwas, das alles verändert: Beim Schneemannbauen wird den Pinguinen auf einmal bewusst, dass Kautschuk anders aussieht und anders spricht als sie. Von da an wollen die Pinguine lieber unter sich bleiben. Doch nach kurzer Zeit merken sie, dass ohne Kautschuk alles nicht mehr so viel Spaß macht und sie suchen nach ihm.

Henrietta spürt den Wind

(Jochen Weber mit Fariba Gholizadeh, 9 Min.)

Henrietta hat drei Lieblingsbeschäftigungen: Computerspielen, Computerspielen, Computerspielen. Bis eines Tages ein Ball durch ihre Scheibe fliegt und sie Ole, Paulchen und Luise kennengelernt. Sie nehmen Henrietta mit auf Entdeckungsreise nach draußen. Sie stecken sich Löwenzahn ins Haar, johlen wie die Indianer, hüpfen über einen Bach, klettern auf einen Baum, kullern einen Hang hinunter, lassen am See Steinchen hüpfen, beobachten Kaulquappen und lassen sogar einen Frosch von Hand zu Hand hüpfen. Henrietta spürt zum ersten Mal wirklich den Unterschied zwischen drinnen und draußen, digital und „in echt“. Morgen wird sie ihre neuen Freunde in der Schule wiedersehen.

Adressaten: Grundschule

<https://www.medienzentralen.de/medium44200>

DVD 4801398

Gegen den Strom

Originaltitel: Kona fer í stríð
 Spielfilm, Frankreich, Island 2018, 101 Min.
 Benedikt Erlingsson
 Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 6

Die Isländerin Halla ist fünfzig und eine unabhängige Frau. Doch hinter der Fassade einer gemächlichen Routine führt sie ein Doppelleben als leidenschaftliche Umweltaktivistin. Bekannt unter dem Decknamen „Die Bergfrau“ bekämpft sie heimlich in einem Ein-Frau-Krieg die nationale Aluminiumindustrie. Mit ihren riskanten Aktionen gelingt es ihr, die Verhandlungen zwischen der isländischen Regierung und einem internationalen Investor zu stoppen. Doch dann bringt die Bewilligung eines fast schon in Vergessenheit geratenen Adoptionsantrags Hallas

gradlinige Pläne aus dem Takt. Entschlossen plant sie ihre letzte und kühnste Aktion als Retterin des isländischen Hochlands – mit Sprengstoff bringt sie einen Hochspannungsmast zu Fall. Doch bei dieser Aktion verletzt sich Halla an der Hand und hinterlässt den Ermittlern Genmaterial. Nachdem erst fälschlicherweise ihre Zwillingschwester Ása verhaftet wird, nimmt die Polizei auch Halla fest. Ása, die eigentlich zwei Jahre in einem indischen Ashram verbringen wollte, besucht sie im Gefängnis und tauscht mit ihr die Rollen. So kann Halla ihren Traum, Mutter zu werden, verwirklichen.

Adressaten: Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit, Gemeindefarbeit, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Gymnasium: GY12-2 Ethische Kompetenz aus christlicher Sicht: aktuelle Herausforderungen

<https://www.medienzentralen.de/medium44179>

ONLINE | DVD 4801498

Gelobt sei Gott

*Originaltitel: Grâce À Dieu
Spielfilm, Frankreich 2019, 139 Min.*

François Ozon

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 6

Alexandre lebt mit Frau und Kindern in Lyon. Eines Tages erfährt er per Zufall, dass der Priester, von dem er in seiner Pfadfinderzeit missbraucht wurde, immer noch mit Kindern arbeitet. Er beschließt zu handeln und bekommt bald Unterstützung von zwei weiteren Opfern: Francois und Emmanuel. Gegenseitig geben sie sich Kraft und kämpfen gemeinsam dafür, das Schweigen, das über ihrem Martyrium liegt, zu brechen. Ihr Widerstand formiert sich und wird zu einer Lawine, die am Ende nicht mehr aufzuhalten ist. Basierend auf den wahren Begebenheiten rund um den Missbrauchsskandal in der katholischen Kirche von Lyon.

Adressaten: Seniorenarbeit, Gemeindefarbeit, Sek. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Gymnasium: GY12-2 Ethische Kompetenz aus christlicher Sicht: aktuelle Herausforderungen

Begleitmaterial: Die beiliegende DVD-ROM enthält Arbeitsmaterialien.

<https://www.medienzentralen.de/medium45268>

DVD 4801514

Gestorben wird Morgen

Dokumentarfilm, Deutschland 2018, 74 Min.

Susan Gluth

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 6

Die Dokumentation beschreibt mit einem Au-

genzwinkern das Altern. Sun City liegt in der Wüste Arizonas und ist die erste Seniorenstadt weltweit. Hier reihen sich blaue Swimmingpools unter Palmen an Golfplätze, Apotheken und Beerdigungsdiscounter. Auf dieses sonnige Altenparadies fallen die sehr unterschiedlich gefärbten Schatten des Alterns. Was die Menschen hier eint, ist eine sehr inspirierende Haltung dem Leben gegenüber. In ihren Erzählungen geben die Bewohner preis, was das Leben ihnen geschenkt und was es ihnen genommen hat. Sie berichten freimütig über die Schmerzen im Alter und über die Freuden des Alltags. Und dass sie glauben, dass Glückseligkeit eine Entscheidung ist. Der 83-jährige Jim bringt es auf den Punkt: "Wir kommen nach Sun City um zu sterben und bis dahin haben wir Spaß!"

Adressaten: Seniorenarbeit, Gemeindefarbeit, Sek. II – schulartübergreifend

Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://www.medienzentralen.de/medium45458>

Medienpaket 3001038

Ginpuin

Auf der Suche nach dem großen Glück

Aus der Reihe: Bilderbuchgeschichten für unser Erzähltheater

Bild-Poster, Bildkarten, Deutschland 2020

Barbara van den Speulhof und Henrike Wilson

Empfohlen ab 3 Jahren

Der kleine Pinguin hat genug! Alle lachen über ihn, weil er einen Sprachfehler hat. „Ich rache eine Meise!“, verkündet er laut und haut ab. Bei den Schafen findet er viele neue Freunde und erlebt tolle Abenteuer. Doch dann packt ihm das Heimweh und er macht sich auf den Weg nach Hause. Ob sich die anderen freuen, wenn er wieder da ist? Kaum, dass die Pinguine den Verschollenen entdecken, jubeln sie vor Freude. Und Ginpuin erzählt der staunenden Schar von seinen spannenden Abenteuern. Denn niemand, wirklich niemand hatte bislang von „Pumkeln“ und „Stummigiefeln“ gehört.

Adressaten: Grundschule, Elementarerziehung, Förderschule

<https://www.medienzentralen.de/medium45420>

ONLINE | DVD 4702916

Good Luck

Kurzspielfilm, Deutschland 2019, 10 Min.

Franz Böhm

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: LEHR

Tom wächst in einem überfüllten Waisenheim auf. Zusammen mit seinem besten Freund Cem gründet er in jungen Jahren einen eigenen Mu-

sikclub, seine Freundin Lilli erwartet ein Kind. Mitten in seinem Streben nach Glück gewinnt er im Lotto ein Vermögen. Da achtzig Prozent der Gewinner das Geld bereits nach zwei Jahren wieder verlieren, stellt Tom zehn Regeln auf, wie mit einem Lottogewinn umzugehen sei. Trotzdem wenden sich sowohl Cem als auch Lilli von ihm ab. Tom, dem bewusst wird, was er verloren hat, erkennt, dass Glück keinen Regeln folgt.

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Realschule, Berufsschule, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://www.medienzentralen.de/medium45389>

Medienpaket 3001012

Gott erschafft Himmel und Erde

Aus der Reihe: Bildkarten für unser Erzähltheater Bild-Poster, Bildkarten, Deutschland 2020

*Esther Hebert, Gesa Rensmann, Sonja Häusl-Vad
Empfohlen ab 2 Jahren*

In fünf ausdrucksstarken Bildern erzählt die Geschichte, wie Gott die Welt in ihrer Vielfalt erschaffen hat. Auch wir Menschen sind ein Teil dieser Vielfalt, an der wir uns freuen können und die es zu beschützen gilt.

Adressaten: Elementarerziehung

Begleitmaterial: Der Bühnenrahmen aus Holz ist unter der Rubrik "Geräte" leihbar. Dem Rahmen liegen zusätzlich drei Praxisbücher zum Erzähltheater bei.

<https://www.medienzentralen.de/medium44964>

ONLINE | DVD 4801510

Grau ist keine Farbe

Dokumentarfilm, Deutschland 2019, 60 Min.

Luca Zug

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: LEHR

Im Dokumentardrama kämpfen die Jugendlichen Anna, Sabine und Christian den einsamen Kampf gegen die Depression. Aus Stress, Leistungsdruck, der familiären Situation und unerwiderten Gefühlen resultieren übermäßiger Alkoholkonsum, Schulabbruch und Selbstmordgedanken. Während in den Schulen über Themen wie Alkohol, HIV und Verhütung informiert wird, gibt es zu Stresserkrankungen, wie Depression, keine Aufklärung. Ganz im Gegenteil: Psychische Krankheiten werden oftmals totgeschwiegen. Im Rahmen der Spielhandlung kommen Experten aus renommierten Kliniken, Therapeuten und Helfer zu Wort.

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Erwachsenenbildung, Fort-

und Weiterbildung, Realschule, Berufsschule, Sek. I u. II – schulartübergreifend

<https://www.medienzentralen.de/medium45396>

Medienpaket 3001020

Heule Eule

Bilderbuchgeschichten für unser Erzähltheater

Aus der Reihe: Bildkarten für unser Erzähltheater

Bild-Poster, Bildkarten, Deutschland 2020

Paul Friester, Philippe Goossens

Empfohlen ab 2 Jahren

Die kleine Heule Eule heult herzerreißend. Die Waldbewohner geben sich die größte Mühe, sie zu beruhigen. Der Rabe bringt bunte Steinchen zum Spielen, das Eichhörnchen eine Nuss gegen den Hunger und der Maulwurf eine hübsche Kette aus Wiesenblumen. Doch die kleine Eule weint immer weiter. Da hat der Hirschkäfer die Idee, sie in einem alten Spinnennetz zu schaukeln und der Maulwurf brummt ein Schlaflied. Doch nichts hilft – bis die Heule Eule plötzlich aus dem Netz fliegt und zu ihrer Mutter flattert. Als die Mutter sie umarmt, hört die kleine Eule auf zu heulen. Wieso sie geweint hat, hat sie vergessen.

Adressaten: Elementarerziehung

<https://www.medienzentralen.de/medium45003>

DVD 5201059

Hi, Ai

Liebesgeschichten aus der Zukunft

Dokumentarfilm, Deutschland 2019, 88 Min.

Isa Willinger

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 12

In Japan werden „humanoide Roboter“, autonome Maschinenwesen, in Hotellobbys, Einkaufszentren und Seniorenheimen längst im Dauerbetrieb erprobt. Die Dokumentation beobachtet das Aufeinandertreffen von Mensch und Maschine mit subtiler Ironie. Die sprechende Erotikpuppe Harmony wird von ihrem Besitzer Chuck wie eine menschliche Partnerin behandelt und begleitet ihn auf eine Reise. Android Pepper zieht bei einer japanischen Familie ein, um die Großmutter zu unterhalten. An diesen Beispielen spürt der Film dem Stand einer Menschheitsrevolution nach, bei der sich auch ethische Fragen im Umgang mit den Maschinenwesen stellen.

Adressaten: Gymnasium (S2), Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung, Berufsschule, Sek. II – schulartübergreifend

<https://www.medienzentralen.de/medium44761>

DVD 5201070

In my room

*Spielfilm, Deutschland, Italien 2018, 120 Min.
Ulrich Köhler*

Empfohlen ab 16 Jahren, FSK: 12

Armin, ein wenig erfolgreicher Kameramann, wird langsam zu alt für das Berliner Nachtleben. Er ist nicht glücklich mit seinem Leben, kann sich aber kein anderes vorstellen. Weil seine Großmutter im Sterben liegt, kehrt Armin von Berlin in die westfälische Provinz zurück. Doch als er am Morgen nach ihrem Tod aufwacht, ist die Menschheit verschwunden. Dem ersten Erschrecken folgt ein draufgängerisches Auskosten der Freiheit bis Armin letztendlich in Südtirol – der Welt seiner Kindheit – mit Erfolg Ackerbau und Viehzucht betreibt und handwerkliches Geschick beweist. Doch das Leben allein birgt auch Risiken. Armin liegt verletzt und krank im Bett, als plötzlich die Italienerin Kirschi auftaucht, die ihn wieder gesund pflegt. Die beiden gehen eine Beziehung ein und leben eine Zeit lang zusammen. Doch am Ende will Kirschi weiterziehen und verlässt Armin wieder.

Adressaten: Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung

<https://www.medienzentralen.de/medium45098>

Medienpaket 3001013

Jesus segnet dich und mich

*Aus der Reihe: Bildkarten für unser Erzähltheater
Bild-Poster, Bildkarten, Deutschland 2020
Esther Hebert, Gesa Rensmann, Sonja Häusl-Vad
Empfohlen ab 2 Jahren*

Eltern bringen ihre Kinder zu Jesus. Sie wollen, dass er sie berührt und mit ihnen betet. Als seine Freunde die Kinder wegschicken wollen, lässt Jesus sie zu sich kommen. Er nimmt jedes in seine Arme und betet zusammen mit den Kindern. Er sagt, dass für Gott Kinder wichtig sind. Jedes ist richtig so, wie es ist.

Nach dem Markusevangelium, 10,13-16.

Adressaten: Elementarbildung, Kindergottesdienst
<https://www.medienzentralen.de/medium44962>

ONLINE | DVD 4702908

Kippa

Antisemitismus in Deutschland

*Kurzspielfilm, Deutschland 2018, 25 Min.
Lukas Nathrath*

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 12

Als seine Mitschüler erfahren, dass er jüdisch ist, wird Oskar drangsaliert und bedroht. Ihm wird das Verhalten Israels gegenüber den Palästinensern zur Last gelegt. Sogar sein bester

Freund Eren beugt sich dem Druck der anderen und wendet Gewalt gegen ihn an. Als Oskar nach einer weiteren Provokation einen Mitschüler schlägt, erfahren seine Eltern von den Aggressionen gegen ihren Sohn. Doch ihre Appelle an den Schulleiter werden ignoriert. Die Situation spitzt sich zu, als die Peiniger filmen, wie sie Oskar eine Kippa aufsetzen und mit einer vermeintlich echten Pistole dazu zwingen, die israelische Fahne zu verbrennen, während sie ihn mit antisemitischen Äußerungen verhöhnen. Eren wirkt dabei betroffen und schweigt. Doch dann findet Oskar einen Weg, mit den Demütigungen umzugehen: Am nächsten Tag betritt er mit Kippa das Klassenzimmer. Nun hat auch Eren den Mut, zu ihm zu stehen.

Die Reportage "Antisemitismus in Deutschland" (25 Min.) gibt mit Erfahrungsberichten einen Einblick in das Thema und zeigt Lösungsansätze auf.

Adressaten: Jugendarbeit, Konfirmandenarbeit, Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit, Fort- und Weiterbildung, Berufsschule, Gemeindefarbeit, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://www.medienzentralen.de/medium45198>

DVD 5201071

Kirschblüten & Dämonen

*Spielfilm, Deutschland 2019, 112 Min.
Doris Dörrie*

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 12

In der Fortsetzung der Tragikomödie „Kirschblüten – Hanami“ stellen sich die drei erwachsenen Kinder zehn Jahre nach dem Tod ihrer Eltern erstmals deren materiellen wie emotionalen Hinterlassenschaften. Im Zentrum steht der jüngste Sohn Karl, der seine Depressionen in Alkohol ertränkt und nicht nur von Dämonen, sondern auch vom Geist der Japanerin Yu heimgesucht wird. Sie stößt ihn und mit ihm seine Geschwister auf verdrängte Familiengeheimnisse und vererbte Traumata. Deren Verarbeitung ebnet Karl den Weg für einen Neuanfang.

Adressaten: Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung

<https://www.medienzentralen.de/medium45097>

DVD 5201062

Klasse Deutsch

*Dokumentarfilm, Deutschland 2018, 89 Min.
Florian Heinzen-Ziob*

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 6

Die B206 ist keine normale Schulklasse und Ute

Vecchio ist normale Lehrerin. Maximal zwei Jahre hat die resolute Kölnerin Zeit, Kinder, die aus dem Ausland neu nach Deutschland kommen, mit Konsequenz und Hingabe auf das deutsche Schulsystem vorzubereiten. Dabei sind die Herausforderungen so vielschichtig wie die Länder und Kulturen, aus denen die Kinder kommen.

Adressaten: Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung, Berufsschule, Gemeindegemeinschaft
<https://www.medienzentralen.de/medium44843>

ONLINE | DVD 4702893

Kleiner großer Bär

Trickfilm, Deutschland 2018, 5 Min.

Sarah Schulz

Empfohlen ab 5 Jahren, FSK: LEHR

Der Bär ist groß. Und stark. Keiner hat so große Tatzen, so scharfe Zähne wie er. Und die kleinen Tiere gruseln sich so schön, wenn er brüllt. Bis seine Welt plötzlich Kopf steht und er aus seinem Bilderbuch herauspurzelt. Sein Weg zurück nach Hause führt ihn durch viele unbekannte Bücher, deren Einwohner er trifft – doch warum sind alle plötzlich so viel größer als er? Eins ist klar: Alleine kommt er jetzt nicht mehr in sein eigenes Buch zurück.

Adressaten: Grundschule, Elementarbildung, Erwachsenenbildung, Förderschule

Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://www.medienzentralen.de/medium45265>

Medienpaket 3001024

Kreuzweg der Jugend 2020 – Icon

Aus der Reihe: Ökumenischer Kreuzweg der Jugend Bild-Poster, Materialkoffer, Deutschland 2020

Empfohlen ab 14 Jahren

Die Stationen des Jugendkreuzwegs entstammen einem Ikonenkreuzweg, den der Künstler Alexander Stoljarov für die Kirche St. Hubertus am Weißen Hirsch in Dresden geschaffen hat. Den Epilog bildet eine Ikone, die auf das Schweißstuch von Manoppello zurückgeht. Icons sind in der Social-Media-Welt allgegenwärtig, als Symbole, Grafiken, zu Bildern verdichtete Zeichensysteme. Im Jugendkreuzweg entsteht durch sie von den Ikonen der Kreuzwegstationen eine Brücke zu der eigenen Lebenssituation.

Das Medienpaket enthält einen USB-Stick mit Bildern, Texten, Liedern und Materialheft, eine Audio-CD mit Liedern, ein Teilnahmeheft und ein Materialheft.

Adressaten: Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit, Sakramentalkatechese, Fort- und

Weiterbildung, Berufsschule, Gemeindegemeinschaft
Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Gymnasium: Lehrplan PLUS – GY05-2: „Eines Tages kam einer ...“: Gott wird Mensch in Jesus Christus, Lehrplan Kath. RU Gymnasium: GY10-3 Jesus, der Christus: Eckstein unseres Glaubens, Lehrplan Kath. RU Gymnasium: Lehrplan PLUS – GY06-3: Jesus Christus – Hoffnung in Leid und Tod
<https://www.medienzentralen.de/medium44945>

DVD 4702844

Kurzfilme für Kinder – Mit Prädikat! (4)

Neun prämierte Kurzfilme für Kinder im Vor- und Grundschulalter

Kurzspielfilm, Dokumentarfilm, Trickfilm, Belgien, Deutschland, Frankreich 2019, 98 Min.

Bundesverband Jugend und Film

Empfohlen ab 4 Jahren, FSK: 0

Filme über Fantasie, Wünsche und Träume:

Filme für Kinder ab 4 Jahren

Die Mücke Pieks

(Animationsfilm, 7 Min.)

Die Mücke Pieks friert im Winter und macht sich auf die Suche nach einem Mantel. Der Schneider näht ihr einen – doch er verlangt Geld dafür, das Pieks nicht besitzt. Die Drehorgelfrau hat Mitleid mit der kleinen Mücke und schenkt ihr eine Münze, die ein kleiner Junge in ihren Korb geworfen hat. Mittlerweile bereut der Schneider sein Verhalten. Er schenkt Pieks den Mantel und eine zweite Münze. Von dem Geld kauft die kleine Mücke der Drehorgelfrau ein Stück Kuchen, die damit wiederum den kleinen Jungen beschenkt.

Wenn Spatzen schmatzen

(Kurzspielfilm, 10 Min.)

Willi liebt Tiere über alles, aber er kann kein Haustier haben. Vor der Tierhandlung drückt er sich die Nase platt. Da hat er eine Idee. Er bastelt sich einen Hund aus Papier und geht mit ihm spazieren. Als er Spatzen beobachtet, kommt ihm ein neuer Gedanke und er setzt alles daran, um einen Vogel zu ergattern – ein schmatzender Spatz wird sein neues imaginäres Haustier.

Filme für Kinder ab 6 Jahren

Das zottelige Alphabet – B

(Animationsfilm, 1 Min.)

Nitso ist ein gelbes Monster, das gerade das ABC lernt. Die Bananen in seiner ABC-Fibel sehen so gut aus, dass er sie samt der Seite, wo das B steht, einfach aufisst. Jetzt weiß Nitso nicht mehr so genau, wie der Buchstabe B aussieht und er braucht etwas, um sein Buch wieder zu füllen. Da hilft ihm der allwissende Meister Tebahpla aus der Patsche und schickt ihn

auf die Suche nach Wörtern, die mit „B“ beginnen. Die werden dann aufeinandergeschichtet und für die Fibel fotografiert.

Der Elefant und das Fahrrad

(Animationsfilm, 9 Min.)

In einer Stadt voller Menschen ist ein Elefant für die Abfallbeseitigung zuständig. Als er auf einem Plakat an einer Wand ein Fahrrad entdeckt, ist er von der Größe des Fahrzeugs fasziniert. Er träumt davon, das Rad zu besitzen und spart Geld dafür. Doch beim Kauf erkennt der Elefant die wahren Größenverhältnisse - das Fahrrad ist viel zu klein für ihn. Enttäuscht und traurig zieht er sich in seine Wohnung zurück, während draußen die Müllentsorgung zusammenbricht. Erst als Müllsäcke in seinem Haus landen, rafft er sich wieder auf. Das Rad schenkt der Elefant einem kleinen Mädchen. Ihre Freude und die Gesellschaft, die er nun durch sie hat, machen ihn froh.

Der kleine Fisch und das Krokodil

(Kurzspielfilm, 16 Min.)

Der Film bezieht sich auf eine Fabel aus dem Regenwald im kongolesischen Odzala Nationalpark und ist mit Kindern aus dem Sanza Mobimba Kindergarten im Rahmen eines Workshops mit Filmemachern und kongolesischen Pädagogen entstanden. Im afrikanischen Urwald, in einem kleinen Fluss lebt ein Fisch – ein freundlicher und furchtloser Geselle, der sich liebevoll um seinen Nachwuchs kümmert. An einem heißen Tag entdeckt der Fisch ein junges Krokodil in seinem Revier. Zusammen begeben sie sich auf Entdeckungsreise, essen gemeinsam und tanzen. Die besten Freunde wollen sie für immer sein. Doch in der Nacht frisst das Krokodil die Brut des Fisches.

Virtuos Virtuell

(Animationsfilm, 7 Min.)

Basierend auf der Ouvertüre der Oper "Der Alchimist" von Louis Spohr nehmen handgefertigte, ungegenständliche Tuschezeichnungen Charakteristika und Stimmungen der Musik auf. Sie loten dabei nicht nur die Eigenheiten des Materials Tusche aus, sondern erzählen in immer neuen Formen eine Geschichte von zögerlicher Begegnung und dynamischer Verfolgungsjagd.

Filme für Kinder ab 8 Jahren

Gelato – Die sieben Sommer der Eisliebe

(Animationsfilm, 12 Min.)

Molly liebt Eis. Aber sie hat nicht genug Geld. Deshalb sucht sie sich einen Job als Hundesitterin bei einer alten Dame namens Rosa. Molly und Rosa essen für ihr Leben gern Eis und so erzählt Rosa Molly wie das Eis nach Deutsch-

land kam und von ihrer großen Liebe zu Paolo, dem Sohn des italienischen Eisdielenbesitzers. Mit ihm hat sie in ihrer Kindheit und Jugend sechs schöne Sommer verbracht. Doch durch den Krieg haben sich die beiden aus den Augen verloren. Molly findet das sehr schade. Aber dann findet sie heraus, dass der jetzige Eisdielenbesitzer Paolo kennt. Zusammen mit ihm organisiert sie ein Treffen für Rosa und Paolo, die sich sofort wieder verstehen.

Crowley – jeder Cowboy braucht sein Pferd

(Dokumentarfilm, 15 Min.)

Crowley ist elf Jahre alt und lebt mit seinen Eltern und Geschwistern in Colorado in den USA auf einer Ranch. Schon lange möchte er, wie jeder Cowboy, sein eigenes Pferd einreiten. Es soll Cowtown sein, ein wildes Pferd. Crowley liebt das Farmleben und hilft seinem Vater wo er kann. Der ist sich noch nicht sicher, ob er seinem Sohn das Einreiten von Cowtown zutrauen kann. Doch am Ende kann ihn Crowley von seinem Können überzeugen.

Crowley – Bleib im Sattel

(Dokumentarfilm, 15 Min.)

Crowley ist inzwischen 14 Jahre alt. Er lebt auf einer Farm in Colorado. Seine Eltern haben sich getrennt und er wohnt wochenweise abwechselnd bei seinem Vater und bei seiner Mutter. Ein Jahr zuvor ist Crowleys großer Bruder Yancie bei einem Autounfall gestorben. Er war sein großes Vorbild und konnte sehr gut Bullenreiten. Crowley möchte in seine Fußstapfen treten und trainiert eisern für einen Wettbewerb. Das Antrittsgeld dafür verdient er sich mit viel harter Arbeit selbst. Am Ende lohnen sich die Mühen und Crowley beweist sein Können beim Bullenreiten.

Adressaten: Grundschule, Elementarerziehung, Förderschule

<https://www.medienzentralen.de/medium44762>

ONLINE | DVD 4702915

Late Afternoon

Trickfilm, Irland 2017, 9 Min.

Louise Bagnall

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: LEHR

Emily, eine ältere Dame, sitzt in ihrem Lehnssessel im Wohnzimmer. Fast alle Einrichtungsgegenstände befinden sich bereits in Umzugskartons, die ihre Tochter Kate sorgfältig gepackt hat. Emily erkennt ihre Tochter jedoch nicht mehr. Immer wieder aber erinnert sie sich an vergangene Momente aus Kindheit, Jugend und Ehe – und dann plötzlich auch für einen Moment an Kate.

Adressaten: Gymnasium (S2), Erwachsenenbildung,

Seniorenarbeit, Fort- und Weiterbildung, Berufsschule, Sek. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Gymnasium: GY12-1 Ethische Kompetenz aus christlicher Sicht: Orientierung im Wertpluralismus, Lehrplan Kath. RU Berufsschule: BS11-5 Menschenwürde und Lebensschutz

Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://www.medienzentralen.de/medium45371>

ONLINE | DVD 4702917

Löwin

Kurzspielfilm, Deutschland 2018, 15 Min.

Alexander Conrads

Empfohlen ab 12 Jahren, FSK: LEHR

Die 11-jährige Leonie kümmert sich aufopferungsvoll um ihren depressiven Vater, während ihre Mutter sich in Arbeit stürzt und Leonie mit der Situation weitgehend alleine lässt. Leonie muss zunehmend Verantwortung übernehmen und verliert ihre Unbeschwertheit, zeigt aber nach außen nicht, wie sehr die familiäre Situation sie belastet. Als ihr Vater wieder einmal mit seinem Zustand nicht klar kommt, verlässt Leonie den Unterricht, um ihn zu trösten. Ihrer besten Freundin, die sie zum Drachensteigen abholen will, erzählt sie, dass sie Hausaufgaben machen muss. Doch dann entdeckt Leonies Vater ein Pornovideo auf ihrem Handy und macht ihr eine Szene. Leonie begreift, dass sie etwas ändern muss. Sie sperrt ihren Vater in ihr Zimmer ein und geht mit ihrer Freundin zum Drachensteigen.

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Jugendarbeit, Konfirmandenarbeit, Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung, Realschule, Berufsschule, Gemeindefarbeit, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Gymnasium: Lehrplan PLUS – GY07-1: Auf dem Weg zu mir selbst: Herausforderungen im Jugendalter, Lehrplan Kath. RU Gymnasium: Lehrplan PLUS – GY05-4: Wir sind alle Kinder des einen Gottes – miteinander leben und den Glauben entdecken

Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://www.medienzentralen.de/medium45382>

DVD 5201065

Machines

Dokumentarfilm, Deutschland, Finnland, Indien 2016, 71 Min.

Rahul Jain

Empfohlen ab 12 Jahren, FSK: 0

Die Dokumentation gibt einen Einblick in den Lebens- und Arbeitsrhythmus einer giganti-

schen Textilfabrik im indischen Gujarat. Die Kamera gleitet durch die langen Korridore und enormen Tiefen dieser verwirrenden Struktur. Sie entführt den Betrachter an einen Ort der Entmenschlichung von körperlicher Arbeit und intensiver Härte. Die teilweise noch jugendlichen Arbeiter führen in Zwölf-Stunden-Schichten unterschiedlichste Arbeitsschritte aus – vom Bedienen von Maschinen über das Anfeuern des funkensprühenden Ofens bis hin zum Umgang mit Chemikalien. Viele der Arbeiter sind Bauern, die auf ihren hunderte Kilometer entfernten Höfen kein Einkommen mehr finden. Gewerkschaftliches Engagement wird von den Vorgesetzten, die auch vor Mord nicht zurückschrecken, drakonisch unterbunden. Der Chef indessen behauptet, dass die ungebildeten Arbeiter Lohnerhöhungen nur für Tabak, Alkohol und andere verwerfliche Dinge ausgeben würden.

Adressaten: Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Gymnasium: GY12-2 Ethische Kompetenz aus christlicher Sicht: aktuelle Herausforderungen, Lehrplan Kath. RU Berufsschule: BS12/13-3 Globalisierung und Gerechtigkeit

<https://www.medienzentralen.de/medium43877>

ONLINE | DVD 4702892

Mall

Kurzspielfilm, Deutschland 2019, 7 Min.

Jerry Hoffmann

Empfohlen ab 10 Jahren, FSK: LEHR

Ein Vater erledigt mit seinen drei Söhnen den Einkauf. Didi, der mittlere, wirkt eher introvertiert. Als er dabei erwischt wird, wie er eine kleine Puppe in Gestalt einer Meerjungfrau stiehlt, weiß sein betont maskuliner Vater nicht, wie er damit umgehen soll. Doch dann zeigt er überraschend Verständnis für seinen Sohn und kauft ihm die Puppe.

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Realschule, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Gymnasium: Lehrplan PLUS – GY10-1: Der Mensch als „Hüter“ des Lebens – ethische Fragen aus christlicher Sicht, Lehrplan Kath. RU Gymnasium: Lehrplan PLUS – GY07-1: Auf dem Weg zu mir selbst: Herausforderungen im Jugendalter

Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://www.medienzentralen.de/medium45264>

DVD 5201066

Manou – flieg' flink!*Spielfilm, Deutschland 2019, 88 Min.**Andrea Block, Christian Haas**Empfohlen ab 6 Jahren, FSK: 0*

Manou wächst als Mauersegler bei den stolzen Möwen in Nizza auf. Er lernt schwimmen, fischen und fliegen wie sie. Dabei eifert er seinem Vater nach um eine gute Möwe zu werden. Doch bei der Flugprüfung entdeckt er, dass er das nie erreichen kann. Denn er wurde adoptiert – als Mauersegler unter Möwen bleibt er ein verhasster Eindringling. Dennoch hält seine Familie zu ihm, besonders sein Bruder Luc. Eines nachts stehlen Ratten ein Ei als Manou Wache hält. Die Möwen sind außer sich und er wird aus der Kolonie ausgeschlossen. Nun sucht Manou verzweifelt nach neuen Freunden bei den Mauerseglern. Dabei verliebt er sich in Kalifa, was alles noch komplizierter macht. Als Möwen und Mauersegler in großer Gefahr schweben, kämpft Manou für beide und beweist, dass er ein wahrer Kämpfer ist – beherzt wie eine Möwe und einfallsreich wie ein Mauersegler. So gelingt es ihm, die bislang verfeindeten Möwen und Mauersegler zu einem friedlichen Miteinander zu bewegen.

*Adressaten: Grundschule, Gemeindearbeit**<https://www.medienzentralen.de/medium44913>*

ONLINE | DVD 4702927

Matilda*Trickfilm, Belgien, Frankreich, Spanien 2018, 7 Min.**Irene Iborra Rizo, Eduard Puertas Anfruns**Empfohlen ab 6 Jahren, FSK: LEHR*

Abends, wenn es dunkel wird im Zimmer der kleinen Matilda, beginnen die großen Abenteuer: Wer will denn schlafen, wenn es mit Hilfe der Taschenlampe so viel im Kinderzimmer zu entdecken gibt? Im Spiel mit Licht und Schatten entdeckt sie ihr Spielzeug von einer ganz neuen Seite. Die Puppenanimation zeigt, wie Matilda die Angst vor der Dunkelheit überwindet und ihrer Kreativität freien Lauf lässt.

*Adressaten: Grundschule, Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Elementarerziehung, Fort- und Weiterbildung, Realschule, Förderschule, Sek. I – schulartübergreifend**Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Gymnasium: Lehrplan PLUS – GY05-4: Wir sind alle Kinder des einen Gottes – miteinander leben und den Glauben entdecken**<https://www.medienzentralen.de/medium45431>*

DVD 5201053

Mein Freund, die Giraffe*Originaltitel: Dikkertje Dap**Spielfilm, Niederlande 2017, 71 Min.**Barbara Bredero**Empfohlen ab 6 Jahren, FSK: 0*

Dominik wird am gleichen Tag geboren wie die Giraffe Raff im Zoo nebenan. Die beiden wachsen gemeinsam auf und werden die besten Freunde. Sogar sprechen können sie miteinander. Doch Dominiks Einschulung stellt die tierische Freundschaft auf die erste Probe. Denn Giraffen gehen nicht zur Schule. Dominik findet die Schule aber eigentlich ganz schön, und in Yous hat er auch schon einen neuen Freund gefunden – darüber ist Raff ziemlich enttäuscht. Aber kann man nicht mehrere Freunde haben? Kann Dominik nicht mit Raff im Zoo im Strohtoben und sich ein anderes Mal mit Yous verabreden? Das muss doch gehen. Und so schaffen es Raff und Dominik die erste Herausforderung für ihre Freundschaft zu meistern – und darüber hinaus noch für Raff einen Kurzbesuch in der Schule zu organisieren.

*Adressaten: Grundschule, Gemeindearbeit, Sek. I – schulartübergreifend**<https://www.medienzentralen.de/medium43758>*

DVD 4801511

Mein Lotta-Leben

Alles Bingo mit Flamingo!

*Spielfilm, Deutschland 2019, 94 Min.**Neele Leana Vollmar**Empfohlen ab 8 Jahren, FSK: 0*

Zusammen mit ihrer besten Freundin Cheyenne und ihrem nerdigen Mitschüler Paul hat Lotta eine Bande: die „Wilden Kaninchen“. Und die können eines gar nicht ausstehen: Berenike und ihre (G)Lämmer-Girls. Besonders gemein ist, dass Berenike eine große Party feiert und alle eingeladen hat, außer Lotta und Cheyenne. Das wollen die beiden Freundinnen sich nicht gefallen lassen und versuchen alles Mögliche, um doch noch zur Party gehen zu können. Doch selbst die Idee, Sänger und Teenie-Idol Marlon mitzubringen und damit auch eingeladen zu sein, scheitert – es kommt zu einem Streit zwischen den Freundinnen. Lotta gelingt es zwar durch einen Zufall doch noch, Marlon für die Party zu organisieren, doch glücklich ist sie trotzdem nicht. Ihr fehlt die Freundschaft mit Cheyenne. Auf den Rat ihres Vaters spricht Lotta ihre Freundin auf der Party an. Die beiden fragen sich, wieso sie unbedingt auf diese Party wollten und gehen lieber zusammen Pommes essen.

Adressaten: Grundschule, Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Realschule, Förderschule, Sek. I – schulartübergreifend
<https://www.medienzentralen.de/medium45235>

Medienpaket 3001010

Mein Niklas

Aus der Reihe: Bildkarten für unser Erzähltheater Bild-Poster, Bildkarten, Deutschland 2019
 Claudia Schäble, Thomas van Vugt
 Empfohlen ab 5 Jahren

Paul ist ein fröhlicher Junge. Doch von einem Tag auf den anderen wird alles anders: Bevor sein kleiner Bruder Niklas geboren wird, stirbt er. Paul macht sich seine Gedanken. Kann der Tod das Ende sein? In der Schule beobachtet er, wie Raupen sich in Schmetterlinge verwandeln und davonfliegen. Die Vorstellung, dass auch sein Bruder wie ein Schmetterling in den Himmel geflattert ist, macht ihn froh. Eine Geschichte von der Ohnmacht und den Bewältigungsversuchen kleiner und großer Menschen in einer schier unvorstellbaren Lebenskrise. Eine Reise in die Welt eines Kindes. Durch Pauls Augen sieht man den Schmerz und die Fragen und findet sich selbst darin wieder. Man nimmt Anteil an der Antwort, die er für sich entdeckt und lernt von ihm. Eine Erzählung, die zu Herzen geht und Mut macht – kleinen und großen Menschen.

Adressaten: Grundschule, Elementarerbziehung, Fort- und Weiterbildung, Förderschule
Begleitmaterial: Der Bühnenrahmen aus Holz ist unter der Rubrik "Geräte" leihbar. Dem Rahmen liegen zusätzlich drei Praxisbücher zum Erzähltheater bei.
<https://www.medienzentralen.de/medium44956>

ONLINE | DVD 4702911

Menuett

Kurzspielfilm, Deutschland 2018, 11 Min.
 Felix Karolus
 Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: LEHR

Für Charlotte ist es ein ganz normaler Sonntag zu Hause, bis es klingelt und ein Fremder vor dem Tor steht. Er hat einen Eimer dabei und eine ungewöhnliche Bitte: Seine inzwischen verstorbene Frau habe ihre Kindheit in dem Haus verbracht und sich für ihr Grab etwas Erde aus diesem Garten gewünscht. Nach kurzem Zögern öffnet Charlotte ihm die Türe und lässt den Mann auf ihrem Grundstück graben. Später bittet sie ihn ins Haus, die beiden kommen beim Tee ins Gespräch und entdecken Gemeinsamkeiten. Als sich der Mann schließlich verabschiedet, spürt Charlotte, dass diese Begeg-

nung etwas in Gang gesetzt hat. Sie betritt, offenbar nach langer Zeit zum ersten Mal wieder, die eingestaubte Werkstatt ihres Mannes. Später schreibt sie dem unbekanntem Besucher einen Brief: Er habe eine Lücke in ihrem Garten hinterlassen, ob er diese nicht mit Erde aus seinem Garten füllen möge.

Adressaten: Gymnasium (S2), Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit, Fort- und Weiterbildung, Realschule, Berufsschule, Sek. I u. II – schulartübergreifend
Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Gymnasium: Lehrplan PLUS – GY10-3: Tod und Jenseitsvorstellungen im Christentum und in anderen Religionen
Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.
<https://www.medienzentralen.de/medium45348>

DVD 4801472

Muhi – Generally Temporary

Dokumentarfilm, Deutschland, Israel 2017, 87 Min.
 Rina Castelnovo-Holland, Tamir Elterman
 Empfohlen ab 12 Jahren, FSK: 0

In seinem ersten Lebensjahr wird Muhi als medizinischer Notfall aus Gaza in ein israelisches Krankenhaus überführt. Weil es bei der Behandlung Komplikationen gibt, verliert er Arme und Beine. Seit nunmehr sieben Jahren wächst der Junge nur in Begleitung seines Großvaters unter paradoxen Umständen auf dem Krankenhausgelände auf – gefangen in den Verstrickungen des palästinensisch-israelischen Dilemmas. Aber mit seinem unbeirrbareren Optimismus, seinem ansteckenden Lachen und der unerschütterlichen Liebe seines Großvaters meistert Muhi jeden Tag aufs Neue sein Schicksal.

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Erwachsenenbildung, Realschule, Berufsschule, Sek. I u. II – schulartübergreifend
<https://www.medienzentralen.de/medium44993>

DVD 5201043

Nachtgestalten

Spielfilm, Deutschland 1998, 104 Min.
 Andreas Dresen
 Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 12

Berlin bereitet sich auf den (fiktiven) Besuch des Papstes vor. In dieser Nacht findet eine Handvoll Menschen keine Ruhe: Hanna und Victor, ein junges Paar ohne festen Wohnsitz, bekommt von einem Unbekannten 100 Mark geschenkt, Geld, mit dem sie sich endlich einmal eine Nacht in einem Hotel gönnen wollen. Ein junger Bauer vom Land sehnt sich nach Liebe, landet ausgerechnet auf dem Babystrich, entdeckt dabei aber sein weiches Herz. Pesch-

ke, ein älterer Angestellter, begegnet auf dem Flughafen einem kleinen Jungen aus Nigeria, der offensichtlich nach Deutschland eingeschleust werden soll; er nimmt sich widerstrebend des Kindes an und versucht ihn zur Adresse zu bringen, die der stumme Junge in Händen hält. Die Protagonisten erleben kleine Momente des Glücks, doch der erbarmungslose Alltag holt sie unweigerlich wieder ein.

Adressaten: Gemeindefarbeit, Erwachsenenbildung, Sek. II – schulartübergreifend
<https://www.medienzentralen.de/medium25735>

DVD 5201060

Ostwind

Aris Ankunft

Spielfilm, Deutschland 2019, 102 Min.
 Theresa von Eltz
 Empfohlen ab 12 Jahren, FSK: 0

Als Mika in Ora ihr Pferd Ostwind besuchen will, kommt es zu einem Brand, bei dem beide verletzt werden. Mika liegt daraufhin im Koma, Ostwind wird zur Behandlung nach Kaltenbach gebracht und weigert sich zu fressen. Es scheint, als wären beide durch ihre Seelenverwandtschaft in dieser Situation gefangen. Mikas Großmutter versucht unterdessen, Gut Kaltenbach am Laufen zu halten. Unterstützung findet sie dabei von der ehrgeizigen und scheinbar netten Isabel. Dann bringt Mikas Freundin Fanny die impulsive und kratzbürstige Ari nach Kaltenbach – die angebliche Pferdetherapie soll das Mädchen vor dem Kinderheim bewahren. Ari fühlt sich sofort von Ostwind angezogen. Sie spürt eine besondere Verbindung zu dem Hengst und auch zu Mika. Ari weiß, dass sie reiten lernen muss, um den beiden zu helfen. Wie eine Kriegerin auf dem Pferd rettet sie Kaltenbach vor der skrupellosen Isabel, die das Gestüt übernehmen möchte, und vor dem brutalen Pferdetrainer Thordur, der es auf Ostwind abgesehen hat. Mika wacht endlich aus dem Koma auf und Ari darf als Pflegekind auf dem Hof bleiben.

Adressaten: Jugendarbeit, Gemeindefarbeit, Sek. I – schulartübergreifend
<https://www.medienzentralen.de/medium44914>

DVD 5201025

Ostwind

Aufbruch nach Ora

Spielfilm, Deutschland 2017, 110 Min.
 Katja von Garnier
 Empfohlen ab 12 Jahren, FSK: 0

Mika schlägt sich mit ihrem Hengst Ostwind ins

spanische Andalusien durch, um dort den sagenumwobenen Ort Ora zu finden, den sie in ihren Träumen sieht und wo Ostwind seine Wurzeln hat. Auf einer einsamen Hacienda lernt Mika die selbstbewusste Sam kennen, die ihrem Vater Pedro dabei hilft, den Pferdehof am Laufen zu halten. Pedro ist seit langem mit seiner Schwester Tara zerstritten – spirituell mit den Pferden verbunden, lebt sie an der Seite einer Wildpferdherde. Im Gegensatz zu Pedro stellt sie die Freiheit der Tiere über alles. Als Pedro einem Schwindel unterliegt, fällt die unberührte Natur mit der wichtigsten Wasserquelle für die Wildpferde an einen skrupellosen Konzern. Doch Mika schafft es zusammen mit ihren Freunden, die legendäre Quelle von Ora zu retten: Um den Ort zur Kulturstätte und damit unverkäuflich zu machen, veranstalten sie dort ein uraltes und fast vergessenes Pferderennen, aus dem Ostwind als Sieger hervorgeht. Bevor Mika nach Deutschland zurückkehrt, bringt sie den Hengst zu seiner Herde und schenkt ihm die Freiheit. Zurück in Kaltenbach, wird sein Fohlen geboren – Ora.

Adressaten: Jugendarbeit, Gemeindefarbeit, Sek. I – schulartübergreifend
<https://www.medienzentralen.de/medium42555>

DVD | Blu-ray 5201080

Parasite

Originaltitel: 기생충 | Gisaengchung
Spielfilm, Republik Korea (Süd) 2019, 127 Min.
 Bong Joon-ho
 Empfohlen ab 16 Jahren, FSK: 16

Unterschiedlicher könnte das Leben der beiden Familien nicht sein: Die Parks wohnen in der Oberstadt auf einem Hügel in einem modernen, lichtdurchfluteten und geräumigen Haus mit Haushälterin, Chauffeur und privaten Lehrern für die beiden Kinder. Die Kims leben in einer Kellerwohnung der Unterstadt, schlagen sich mit Gelegenheitsjobs durch und nutzen das WLAN der Nachbarn. Nachdem der Sohn der Kims bei Familie Park eine Anstellung als Englischlehrer erhalten hat, bringt er auch seine Schwester als Betreuerin des exzentrischen Sohns der Parks unter. Mit findigen Tricks gelingt es den Kims, nach und nach alle bisherigen Bediensteten der Parks loszuwerden. Bald schon sind sie unverzichtbar für ihre neuen Herrschaften. Als die Hausbesitzer einen Campingausflug machen, nutzen die Kims die Zeit, um den Wohlstand im Haus zu genießen – bis plötzlich die ehemalige Haushälterin vor der Tür steht. Sie hat ihren Mann in einem geheimen Bunker im Keller versteckt. Dieser unerwartete

Zwischenfall löst eine Kette von Ereignissen aus, in deren Verlauf nicht nur die ehemalige Haushälterin und ihr Mann, sondern auch die Tochter von Familie Kim ihr Leben lassen.

Adressaten: Erwachsenenbildung, Gemeindefarbeit, Sek. II – schulartübergreifend
<https://www.medienzentralen.de/medium45170>

Medienpaket 3001021

Paul Wüterich

Bilderbuchgeschichten für unser Erzähltheater

Aus der Reihe: Bildkarten für unser Erzähltheater Bild-Poster, Bildkarten, Deutschland 2020

Antje Bohnstedt

Empfohlen ab 3 Jahren

In einem kleinen Dorf in der Wüste leben Drachen und Mäuse Seite an Seite. Paul der Wasserdrache und Frida Maus sind eigentlich unzertrennlich. Doch eines Tages wacht Paul auf und ist wütend – einfach so! Er lässt seine Wut an derjenigen aus, die ihm als Erste begegnet: an Frida. Doch die behält einen kühlen Kopf und lässt sich nicht provozieren. Sie zeigt ihrem Freund, wie er seine Wut wieder loswerden kann: Sie fliegen zusammen auf den höchsten Berg und schreien so laut sie können. Dann lässt Frida Paul solange auf ein Kissen boxen und hüpfen, bis er ganz erschöpft ist – und gar nicht mehr wütend. Und kaum ist das Gefühl verraucht, wird der Tag richtig schön.

Adressaten: Elementarbildung
Begleitmaterial: Der Bühnenrahmen aus Holz ist unter der Rubrik "Geräte" leihbar. Dem Rahmen liegen zusätzlich drei Praxisbücher zum Erzähltheater bei.
<https://www.medienzentralen.de/medium45004>

DVD 4800953

Rico, Oskar und die Tieferschatten

Spielfilm, Deutschland 2014, 92 Min.

Neele Leana Vollmar

Deutsch, Deutsch für Hörgeschädigte, Deutsche Untertitel

Empfohlen ab 8 Jahren, FSK: 0

Verfilmung des ersten Teils der Roman-Trilogie von Andreas Steinhöfel. Der zehnjährige Rico lebt mit seiner alleinerziehenden Mutter in einem Mietshaus in Berlin-Kreuzberg. Rico denkt langsamer als andere Kinder. Doch er weiß mit seiner Benachteiligung umzugehen und hat kreative Lösungen entwickelt, um sich im Alltag zurechtzufinden. Eines Tages lernt er den hochintelligenten, aber ängstlichen Oskar kennen. In ihm findet Rico den langersehnten Freund. Doch als Oskar das jüngste Opfer des „Schnäppchen-Entführers“ wird, muss Rico über

sich hinauswachsen.

Adressaten: Grundschule, Jugendarbeit, Sek. I – schulartübergreifend
<https://www.medienzentralen.de/medium33097>

DVD 4801106

Rico, Oskar und das Herzgebroche

Spielfilm, Deutschland 2015, 95 Min.

Martin Gyckens, Andreas Steinhöfel (Regie: Wolfgang Groos)

Empfohlen ab 8 Jahren, FSK: 0

Verfilmung des zweiten Teils der Roman-Trilogie von Andreas Steinhöfel. Oskar ist bei seinem Freund Rico zu Besuch und die beiden begleiten Ricos Mutter Tanja Doretti zum wöchentlichen Bingo, veranstaltet von der alten Ellie Wandbeck. Dabei stellt Oskar fest, dass bei der Gewinnvergabe geschummelt wird: Tanja gewinnt eine Handtasche, obwohl sie falsche Zahlen gelegt und Ellie ihren Spielschein kontrolliert hat. So scheint es jede Woche zu laufen. Die Taschen, die, wie Oskar feststellt, aus teurem Schlangenleder gemacht sind, versteigert Tanja im Internet. Rico und Oskar gehen der Sache nach und erfahren, dass Tanja von Ellie erpresst wird. In einer waghalsigen Aktion legen die beiden Jungen Ellie und ihrem Sohn Boris das Handwerk. Nun steht endlich einer Beziehung zwischen Ricos Mutter und ihrem Nachbarn, Polizist Simon Westbühl, nichts mehr im Weg.

Adressaten: Grundschule, Jugendarbeit, Sek. I – schulartübergreifend
<https://www.medienzentralen.de/medium37932>

DVD 4801217

Rico, Oskar und der Diebstahlstein

Spielfilm, Deutschland 2016, 90 Min.

Andreas Steinhöfel (Regie: Neele Leana Vollmar)

Empfohlen ab 8 Jahren, FSK: 0

Verfilmung des dritten Teils der Roman-Trilogie von Andreas Steinhöfel. Oskar wohnt mit seinem Vater im selben Haus wie sein Freund Rico. Eines Tages stirbt Nachbar Fitzke – ein passionierter Steinesammler und -züchter. Kurz davor legt Fitzke aber noch seine Aufzeichnungen mit einem Stein und einem Brief, in dem er Oskar seine gesamte Sammlung vermacht, vor dessen Tür. Rico und Oskar hören in der leerstehenden Wohnung Geräusche und stellen fest, dass der Kalbstein, Fitzkes einzige gelungene Züchtung, gestohlen wurde. Um den Kalbstein zurückzuholen, verfolgen Rico und Oskar das Gangsterpärchen Justin und Julia bis an die Ostsee. Der Versuch, den Stein in der Nacht aus deren Unterkunft zu entwenden, misslingt. Aber die Jungen finden heraus, dass

die Diebe eigentlich einen Rubin stehlen wollten, der sich noch in Fitzkes Wohnung befinden muss. Als die beiden dorthin zurückkehren, überwältigen Rico und Oskar Justin mit tatkräftiger Unterstützung von Hausbewohnern. Julia hingegen, die Fitzke von früher gut kannte, zeigt Reue. Sie gibt Oskar den Kalbstein zurück. Den Stein, der vor seiner Tür lag, identifiziert Oskar als Rubin und legt ihn an Fitzkes Grab.

Adressaten: Jugendarbeit, Sek. I – schulartübergreifend
<https://www.medienzentralen.de/medium40986>

ONLINE | DVD 4800419

Schmetterling und Taucherglocke

Originaltitel: Le scaphandre et le papillon
 Spielfilm, Frankreich 2007, 107 Min.
 Julian Schnabel
 Empfohlen ab 12 Jahren, FSK: 12

Als der zweiundvierzigjährige Elle-Chefredakteur Jean Dominique Bauby im Krankenhaus erwacht, realisiert er nur langsam sein Schicksal: Ein Schlaganfall hat ihn schwer getroffen und eine Ganzkörperlähmung hervorgerufen, einzig seine Augenlider kann er noch kontrollieren. Mit dem Blinzeln seines Auges diktiert er seine Memoiren und lässt darin nicht nur sein Leben Revue passieren, sondern auch ganz andere Gedankenwelten, die ihn erkennen lassen: Glück bedeutet zu realisieren, dass man liebt und geliebt wird.

Adressaten: Erwachsenenbildung, Gemeindefarbeit
<https://www.medienzentralen.de/medium26499>

DVD 5201088

Shaun das Schaf – Der Film

Ufo-Alarm

Originaltitel: A Shaun the Sheep Movie: Farmageddon
 Trickfilm, Frankreich, Großbritannien, USA 2020, 84 Min.
 Will Becher, Richard Phelan
 Empfohlen ab 8 Jahren, FSK: 0

Ein unerwarteter Besuch bringt Aufruhr und neue Abenteuer auf die Mossy Bottom Farm. Shaun das Schaf trifft auf das Außerirdischen-Mädchen LU-LA, die mit ihrem UFO in der Nähe bruchgelandet ist. Da LU-LA besondere Kräfte besitzt, ergibt sich für Shaun die Gelegenheit für viele neue Späße. Doch die neue Freundin, die von Agentin Red und ihrer Spezialeinheit verfolgt wird, benötigt auch die Hilfe von Shaun und seiner Herde, um wieder nach Hause zu kommen. Nachdem der erste Rückflugversuch in einer weiteren Bruchlandung endet und das Raumschiff zerstört wird, schafft es Shaun mit Einfallsreichtum, LU-LAs Eltern zu kontaktieren,

die daraufhin kommen, um ihre Tochter abzuholen.

Adressaten: Grundschule, Förderschule, Sek. I – schulartübergreifend
<https://www.medienzentralen.de/medium45237>

DVD 5201063

So wie du mich willst

Originaltitel: Celle que vous croyez
 Spielfilm, Belgien, Frankreich 2019, 101 Min.
 Safy Nebbou
 Empfohlen ab 16 Jahren, FSK: 12

Die 50jährige Claire ist Literaturdozentin und alleinerziehende Mutter. In Therapiesitzungen arbeitet sie eine Phase aus ihrem Leben auf: Nachdem sie von ihrem Mann wegen einer Jüngerin verlassen wurde, steckt Claire in einer schwierigen Beziehung mit ihrem ebenfalls viel jüngeren Liebhaber Ludo. Um ihn auszuspionieren, legt Claire ein falsches Facebook-Profil an: Sie wird zu Clara, einer hübschen 24-jährigen, und freundet sich mit Alex, Ludos Mitbewohner an. Zwischen beiden entwickelt sich ein intensiver Chat-Flirt. Sie verlieben sich ineinander und führen lange Telefongespräche. Während Claire zusehends dem Sog der Parallelwelt erliegt, möchte Alex sie endlich treffen. Claire gerät immer mehr in Bedrängnis und beendet die Beziehung. Von Ludo erfährt sie darauf, dass Alex Selbstmord begangen hat – Schuldgefühle plagen sie. Doch dann findet ihre Psychologin heraus, dass Ludo, der Claires Spiel durchschaut hat, gelogen hat: Alex lebt noch und hat mittlerweile ein Familie. Claire greift zum Telefon.

Adressaten: Erwachsenenbildung, Gemeindefarbeit, Sek. II – schulartübergreifend
<https://www.medienzentralen.de/medium44895>

ONLINE | DVD 4801483

Systemsprenger

Spielfilm, Deutschland 2019, 120 Min.
 Nora Fingscheidt
 Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 12

Pflegefamilie, Wohngruppe, Sonderschule: Egal, wo Benni hinkommt, sie fliegt sofort wieder raus. Die wilde Neunjährige ist das, was man im Jugendamt einen „Systemsprenger“ nennt. Dabei will Benni nur eines: Liebe, Geborgenheit und wieder bei ihrer Mutter wohnen. Doch Bianca hat Angst vor ihrer unberechenbaren Tochter. Als es keinen Platz mehr für Benni zu geben scheint und keine Lösung mehr in Sicht ist, versucht der Anti-Gewalttrainer Micha sie aus der Spirale von Wut und Aggression zu befreien. Während eines dreiwöchigen Aufenthalts in der Natur schafft er es, einen wirklichen

Zugang zu Benni zu finden. Doch zurück in der Zivilisation klammert sich das Mädchen an ihn. Micha, der selbst Familie hat, erkennt, dass er seine professionelle Distanz verliert. Nachdem Benni wieder ausrastet und dabei ein anderes Kind verletzt, landet sie ein weiteres Mal in der Psychiatrie. Als letzte Option für das Mädchen wird ein Projekt in Afrika gesehen. Damit konfrontiert flüchtet Benni zu Micha, der sie für eine Nacht aufnimmt. Doch die Situation eskaliert und Benni flieht in den nahegelegenen Wald, wo sie unterkühlt aufgefunden und ins Krankenhaus gebracht wird. Am Ende des Films steht sie bereits an der Sicherheitskontrolle des Flughafens, als sie erneut die Flucht ergreift.

Adressaten: Gymnasium (S2), Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Berufsschule, Gemeindefarbeit, Sek. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Gymnasium: GY9-1 Exodus, Dekalog und Propheten: Gott schenkt Freiheit und fordert Gerechtigkeit, Lehrplan Kath. RU Gymnasium: GY10-1 Gewissen konkret: Verantwortung für das Leben übernehmen
Begleitmaterial: Die beiliegende DVD-ROM enthält Arbeitsmaterialien.

<https://www.medienzentralen.de/medium44709>

DVD 5201056

Vom Ende einer Geschichte

Originaltitel: The Sense of an Ending
Spielfilm, Großbritannien 2018, 104 Min.
Ritesh Batra

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 12

Nach dem gleichnamigen Roman von Julian Barnes. Tony Webster, ein etwas mürrischer Pensionär, ist Besitzer eines Ladens für gebrauchte Leica-Kameras. Zusammen mit seiner Ex-Frau Margaret kümmert er sich um die gemeinsame hochschwangere Tochter. Eines Tages wird Tony mit seiner eigenen Vergangenheit konfrontiert: Als Student hatte er sich auf einer Party in Veronica verliebt. Die beiden waren eine Zeit ein Paar, bis sich Veronika überraschend für Tonys besten Freund Adrian entschied. Dieser nahm sich kurz darauf das Leben. Das Testament von Sarahs Mutter, laut dem Tony Adrians Tagebuch erben soll, nötigt ihn, seine verflissene Liebe nach all den Jahren wieder zu treffen. Schmerzlich muss er erfahren, was der hässliche Brief, den er damals an Veronika und Adrian geschrieben hatte, angeht. Die Aufarbeitung der Vergangenheit und die Reue über das Geschehene verändern ihn.

Adressaten: Erwachsenenbildung
<https://www.medienzentralen.de/medium44800>

Medienpaket 3001039

Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat

Aus der Reihe: Bilderbuchgeschichten für unser Erzähltheater

Bild-Poster, Bildkarten, Deutschland 2020

Werner Holzwarth, Wolf Erlbruch

Empfohlen ab 3 Jahren

Der Maulwurf stellt sich die Frage, wer um alles in der Welt ihm auf den Kopf gemacht hat. Er will es dem Täter heimzahlen. Also zieht er los und befragt die anderen Tiere in seiner Nähe: „Hast du mir auf den Kopf gemacht?“ Pferd, Schwein, Ziege und Hase können handfest und eindeutig unter Beweis stellen, dass sie mit dieser Scheußlichkeit nichts zu tun haben. Doch dann trifft der Maulwurf auf zwei Fliegen. Die untersuchen das Etwas auf seinem Kopf und stellen eindeutig fest, dass ein Hund dafür verantwortlich ist – Hans Heinrich der Metzgershund! Schnell klettert der Maulwurf auf Hans-Heinrichs Hütte und lässt ein kleines, schwarzes Würstchen auf seinen Kopf fallen.

Adressaten: Elementarerziehung

Begleitmaterial: Der Bühnenrahmen aus Holz ist unter der Rubrik "Geräte" leihbar. Dem Rahmen liegen zusätzlich drei Praxisbücher zum Erzähltheater bei.

<https://www.medienzentralen.de/medium45453>

Medienpaket 3001018

Von Kopf bis Fuß

Bilderbuchgeschichten für unser Erzähltheater

Aus der Reihe: Bildkarten für unser Erzähltheater

Bild-Poster, Bildkarten, Deutschland 2020

Eric Carle

Empfohlen ab 2 Jahren

Ein Pinguin, der seinen Kopf dreht, eine Giraffe, die ihren Hals beugt oder ein Elefant, der mit dem Fuß stampft: Verschiedenste Tiere machen ihre charakteristischen Körperhaltungen und Bewegungen vor, und die Kinder ahmen diese nach.

Adressaten: Elementarerziehung

<https://www.medienzentralen.de/medium45001>

ONLINE | DVD 4702857

Was passiert im Gottesdienst?

Dokumentarfilm, Deutschland 2019, 24 Min.

Thomas Fischer, Anja Lupfer

Empfohlen ab 12 Jahren, FSK: LEHR

Ein jüdischer Rabbi, eine christliche Pfarrerin und ein muslimischer Religionspädagoge führen die Zuschauer jeweils in eine Synagoge, eine Kirche und eine Moschee. Dabei erklären sie,

was ein Gottesdienst überhaupt ist und welche liturgischen Elemente, Symbole und symbolhaften Handlungen vorkommen. Die in den drei Religionen bedeutsamen Kleidungsstücke und liturgischen Geräte werden vorgestellt, die Rolle von Mann und Frau erläutert und die Bedeutung von Musik thematisiert. Die Dokumentation gibt einen Einblick in die Vorbereitung der Gottesdienste sowie in die Feiern selbst und zeigt, wie im Judentum, Christentum und Islam Gottesdienst auch im Alltag gelebt werden kann.

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Jugendarbeit, Konfirmandenarbeit, Realschule, Sek. I – schulartübergreifend

Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://www.medienzentralen.de/medium44840>

DVD 5201064

Welcome to Sodom

Dein Smartphone ist schon hier

Dokumentarfilm, Ghana, Österreich 2018, 92 Min.

Florian Weigensamer, Christian Krönes

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 6

Im Stadtteil Agbogbloshie in Ghanas Hauptstadt Accra liegt eine der größten Müllhalden für Elektroschrott aus aller Welt. Vor nicht allzu langer Zeit war hier unberührtes Sumpfland, heute zählt die auf Wasser gebaute Deponie zu den giftigsten Orten der Welt. Rund 6000 Männer, Frauen und Kinder leben und arbeiten auf dieser Müllhalde, die sie „Sodom“ nennen. Die Dokumentation gewährt einen Blick hinter die Kulissen und porträtiert die Verlierer der digitalen Revolution. Dabei stehen nicht die Mechanismen des illegalen Elektroschrotthandels im Vordergrund sondern die Lebensumstände und Schicksale von Menschen, die am untersten Ende der globalen Wertschöpfungskette stehen.

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Realschule, Berufsschule, Gemeindearbeit, Sek. I u. II – schulartübergreifend

<https://www.medienzentralen.de/medium44430>

DVD 5200949

Wie Brüder im Wind

Originaltitel: Brothers of the wind

Spielfilm, Österreich, USA 2015, 94 Min.

Gerardo Olivares, Otmar Penker

Empfohlen ab 8 Jahren, FSK: 6

In den Alpen der 1960er Jahre: Der zwölfjährige Lukas lebt allein mit seinem ruppigen Vater, mit dem er sich nicht versteht. Seitdem seine Mutter bei einem Wohnungsbrand ums Leben kann, spricht Lukas mit keinem Menschen mehr. Als er einen aus dem Nest gefallenen jungen Adler findet, zieht er ihn heimlich auf, weil der Vater die Adler als Räuber seiner Schafe verfolgt. Der freundliche Förster Danzer hilft dabei. Bei ihm beginnt Lukas wieder zu sprechen. Der Adler Abel entwickelt sich prächtig – doch es kommt der Tag, an dem Lukas ihn in die Freiheit entlassen muss. Nach einer Auseinandersetzung mit seinem Vater vermisst der verzweifelte Junge den Adler so, dass er sich auf die Suche nach ihm macht. Doch er gerät in ein schweres Unwetter. Der Vater, dem nun seine Fehler bewusst werden, macht sich auf die Suche. Er findet seinen Sohn – verletzt aber lebendig. Von da an haben Lukas und sein Vater ein gutes Verhältnis. Der Junge glaubt immer noch fest daran, dass er Abel wieder sehen wird. Und nach ein paar Jahren geschieht es tatsächlich: Der Adler landet auf Lukas Arm. Diesmal fällt es dem Jungen leicht, den Vogel wieder fliegen zu lassen.

Adressaten: Grundschule, Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Realschule, Förderschule, Sek. I u. II – schulartübergreifend

<https://www.medienzentralen.de/medium40586>

